

# Wahlbekanntmachung

1. Am **24. September 2017** findet die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Ilmenau ist in folgende **22** Wahlbezirke eingeteilt:

<u>Wahlbezirk</u>	<u>Wahlraum</u>
1	Stadtarchiv, Goethepassage, Weimarer Straße 1c
2	Rathaus, Am Markt 7
3	Grundschule „Karl Zink“, Karl-Zink-Straße 18
4	Goethegymnasium, Haus 2, Karl-Liebknecht-Straße 6
5	Bibliothek, Bahnhofstraße 7
6	Landratsamt Ilm-Kreis, Außenstelle Ilmenau, Krankenhausstraße 12a
7	Gymnasium „Am Lindenberg“, Gerhart-Hauptmann-Straße 5a
8	Ilmenauer Wohnungs- und Gebäudegesellschaft mbH, Bergrat-Mahr-Straße 3
9	Pflegeheim Hüttenholz, Hanns-Eisler-Straße 16
10	Jugendherberge, Am Stollen 49
11	Grundschule „Am Stollen“, Bergrat-Voigt-Straße 51
12	Grundschule „Am Stollen“, Bergrat-Voigt-Straße 51
13	Technologie- und Gründerzentrum, Ehrenbergstraße 11
14	Integrations-Kinderzentrum, Am Eichicht 2a
15	Grundschule „Ziolkowski“, Ziolkowskistraße 14
16	Ilmenauer Werkstätten, Ziolkowskistraße 18
17	Regelschule „Heinrich Hertz“, Ziolkowskistraße 27
18	Freiwillige Feuerwehr Heyda, Angergasse 9, Ilmenau OT Heyda
19	Haus des Gastes Manebach, Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach
20	Freiwillige Feuerwehr Roda, Am Kupferberg 3, Ilmenau OT Roda
21	Sporthalle Unterpörlitz, Martinrodaer Weg 3, Ilmenau OT Unterpörlitz
22	Bürgerhaus Oberpörlitz, Unterpörlitzer Landstraße 58a, Ilmenau, OT Oberpörlitz

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 03.09.2017 übersendet werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im Rathaus, Am Markt 7, 98693 Ilmenau zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung;
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - b) durch Briefwahlteilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).


Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ilmenau, den 25.08.2017

G.-M. Seeber  
Oberbürgermeister

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
im Wahlkreis 192 Gotha – Ilm-Kreis  
am 24. September 2017

# Sie haben 2 Stimmen

  
**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

  
**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
**einer Landesliste (Partei)**  
- maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -  
**Zweitstimme**

**Erststimme**

1	<b>Schipanski, Tankred</b> Bundestagsabgeordneter Ilmenau	<b>CDU</b> Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	<b>Hofmann-Domke, Anke</b> Verwaltungsfachangestellte Langewiesen	<b>DIE LINKE</b> DIE LINKE	<input type="radio"/>
3	<b>Heß, Petra</b> Kindergärtnerin Crawinkel	<b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
4	<b>Günther, Carsten</b> Unternehmensmakler Gotha	<b>AfD</b> Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
5	<b>Schlegel, Matthias</b> Wirtschaftsingenieur Frankenhain	<b>GRÜNE</b> BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
7	<b>Mölders, Martin</b> Dipl. Volkswirt Arnstadt	<b>FDP</b> Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
9	<b>Sturm, Wolfgang</b> Dipl. Ingenieur Benshausen	<b>FREIE WÄHLER</b> FREIE WÄHLER in Thüringen	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	<b>CDU</b> Christlich Demokratische Union Deutschlands Manfred Grund, Anja Tillmann, Volkmär Vogel, Christian Hirte, Tankred Schipanski	1
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE</b> Martina Renner, Ralph Lenkert, Kerstin Steinke, Frank Tempel, Sigrid Hupach	2
<input type="radio"/>	<b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Carsten Schneider, Elisabeth Kaiser, Christoph Mötschke, Petra Heß, Steffen-Claudio Lemme	3
<input type="radio"/>	<b>AfD</b> Alternative für Deutschland Stephan Brandner, Jürgen Pohl, Marcus Bühl, Dr. Robby Schlund, Dr. Anton Friesen	4
<input type="radio"/>	<b>GRÜNE</b> BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Katrin Göring-Eckardt, Roberto Kobelt, Stephanie Erben, Andreas Leps, Madeleine Henfling	5
<input type="radio"/>	<b>NPD</b> Nationaldemokratische Partei Deutschlands Thorsten Heise, Patrick Weber, Antje Vogt, Monika Hirkow, Philipp Rehberg	6
<input type="radio"/>	<b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Thomas L. Kemmerich, Gerald Ullrich, Reginald Hanke, Stefanie Hantke, Jan Siegemund	7
<input type="radio"/>	<b>PIRATEN</b> Piratenpartei Deutschland Bernd Schreiner, Markus Christian Walloschek, Peter Stäuber, Christian Fischer, Bernhard Reinhold Kaim	8
<input type="radio"/>	<b>FREIE WÄHLER</b> FREIE WÄHLER in Thüringen Andreas Böhme, Andreas Weise, Günter Brinkmann, Uwe Reiche, Ines Senf	9
<input type="radio"/>	<b>ÖDP / Familie ..</b> Ökologisch-Demokratische Partei / Familie, Gerechtigkeit, Umwelt Karl Edmund Vogt, Martin Truckenbrodt, Martina Hanf, Bernward Seipel, Franz-Josef Mai	10
<input type="radio"/>	<b>MLPD</b> Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Stefan Engel, Ibrahim Küçük, Andreas Efler, Ursula Fischer, Dagmar Kolkmann-Lutz	11
<input type="radio"/>	<b>BGE</b> Bündnis Grundeinkommen Die Grundeinkommenspartei Thomas Fietz, Maria Walendy, Dr. Johannes Hanel, René Hartnick, Heiko Windisch	12
<input type="radio"/>	<b>DM</b> Deutsche Mitte Politik geht anders... Adrian Plesch, Jürgen Thielemann, Hendrik Schönheit, Bettina Blöner, Kurt Partes	13
<input type="radio"/>	<b>Die PARTEI</b> Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Norbert Schmidt (Eggs Gildo), Tino Ranacher, Jan Stein, Matthias Rust, Kaija Staffell	14
<input type="radio"/>	<b>V-Partei<sup>3</sup></b> V-Partei <sup>3</sup> - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Lisa Walther, Sven Buchler, Björn Heuschkel, Nicole Henning, Jens Richter	15